

Archivalie des Monats
 Archivalie des Monats Februar
 Archivalie des Monats März
 Archivalie des Monats April
 Archivalie des Monats Mai
 Archivalie des Monats Juni
 Archivalie des Monats Juli
 Archivalie des Monats August
 Archivalie des Monats September
 Archivalie des Monats Oktober/November
 Archivalie des Monats Dezember

Archivalie des Monats Februar 2008



Die oben dargestellte Korrespondenz stammt von August von Sachsen-Weißenfels. Dieser wurde mit 13 Jahren am 23. Januar 1628 durch das Magdeburger Domkapitel zum Erzbischof gewählt, konnte sein Amt jedoch erst zehn Jahre später in Halle antreten. In seinem Schreiben an den Hof- und Justizrat Georg Adam Brunner bittet er, zugesandte Manuale, Register nebst zugehörigen Urkunden, Abrechnungen und Quittungen durchzusehen und diese auszuwerten. Darüber soll dieser Bericht erstatten.

Die Korrespondenz besteht aus zwei Blättern, dem eigentlichen Brief (Blatt links) und dem Umschlag mit dem Adressaten (Blatt rechts).

Transkription:

Umschlag: "Dem Ehrwesten hochgelarten Unserm Hoff[-] und

Justitien Rath und lieben getreuen, Herrn Georg
Adam Brunnern, der Rechte Doctorn.
v. Frb. 1642."

Brief: "Von Gottes Gnaden Augustus, Postulirter Erz-
bischoff zu Magdeburg, Primas in Germanien,
Herzog in Sachsen, Jülich, Clewe und Bergk."

"Unsern gnädigen grusz zuvor, Ehrnwester, hochgelarter
Rath, und lieber getreuer. Nach dem zufolge unsers
ertheilten gnädigsten Befehlichs, unser verordneter
Saltzgräffe und Oberbornmeistere des Thalgerichts
alhier, des verstorbenen Beutelherrns und Alten
Bornschreibers te Anno Domini 1636 und 1637 gehaltene
und vorhandene Manuale und Register nebenst darzu-
gehörigen Urkunden, an Zetteln, quittungen, abrechnungen,
und dergleichen, beij unser Cantzleij überreichen laßen;
Als thun Wir euch dieselbe beijgefügt zusenden, mit
gnädigstem Befehlich, Ihr wollet solches alles, mit
fleiß durchsehen, an einander halten, den rechten grund
daraus erkunden, und darvon fernern unterthä-
nigsten bericht thun. Daran geschicht unsere
meinung, Seind euch mit gnaden wol gewogen,
Datum Halle, den 17. Februarij Anno Domini 1643.
Augustus."

Die Archivalie stammt aus der Autographensammlung des Stadtarchivs. Um 1934 wurde die Autographen-
sammlung parallel zum Familienarchiv gebildet. Ankäufe dazu erfolgten aber auch schon vor 1934. Gesammelt
werden in ihr Schriftzeugnisse bedeutender Hallenser aller Zeiten.